

Gold stabil

05.03.2025 | [Martin Siegel](#)



Marketingmitteilung

Der Goldpreis gibt im gestrigen New Yorker Handel von 2.925 auf 2.917 \$/oz nach. Heute Morgen zeigt sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong wenig verändert und notiert aktuell mit 2.918 \$/oz um 18 \$/oz über dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich etwas freundlicher.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Handelsblatt, Titelseite 05.03.25: "Entscheidendes Land für die Sicherheit Europas ist Deutschland, das über große Finanzreserven verfügt".

Kommentar: Die Propaganda, um der Bevölkerung die Bankenrettungsneuverschuldungspakete zu verkaufen, wird immer unverschämter (vgl. Vortrag Edelmetallmesse München 2022: "Egal ob die Rettungsfonds für das Klima, Corona, die Gaspreisbremse, die Bundeswehr oder den Wiederaufbau der Ukraine aufgelegt werden. Die Banken werden über die Gewinnspanne bei der Vergabe der neuen Kredite permanent gerettet. Neue Rettungspakte "egal für was" müssen folgen, um den Kollaps der Banken zu vermeiden. Diese Kredite werden nie zurückbezahlt und finanzieren die Banken bis zur Währungsreform" (www.stabilitas-fonds.de/files/Vortrag_Muenchen_2022.pdf).

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem schwachen Dollar nach (88.181 Euro/kg, Vortag 89.079 Euro/kg). Der Goldpreis hat unser Ziel-Preisband von 2.300 bis 2.500 \$/oz überschritten. Nach der Ankündigung der Zentralbanken, die Geldpolitik wieder zu lockern, haben wir unser Goldpreisziel auf 2.500 bis 2.600 \$/oz leicht angehoben. Die Goldkäufe der BRICS-Staaten überlagern derzeit unser Goldpreisziel, sind aber nicht zu kalkulieren.

Wir werden diese Zentralbankkäufe erst in unserem Goldpreisziel berücksichtigen, wenn es sich bestätigt, dass sie nachhaltig sind. Wir empfehlen im aktuellen geldpolitischen und politischen Umfeld voll in Gold, Silber, Platin und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber verbessert sich (aktueller Preis 32,10 \$/oz, Vortag 31,81 \$/oz). Platin kann zulegen (aktueller Preis 966 \$/oz, Vortag 949 \$/oz). Palladium zieht an (aktueller Preis 940 \$/oz, Vortag 914 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 71,04 \$/barrel, Vortag 70,67 \$/barrel).

Die nordamerikanischen Goldminenaktien entwickeln sich stabil. Der Xau-Index verbessert sich um 0,8% oder 1,3 auf 155,7 Punkte. Bei den Standardwerten steigt Kinross 3,1%. Agnico gibt 0,2% nach. Bei den kleineren Werten können Northern Dynasty 5,8% und Vista 5,1% zulegen. Belo Sun fallen 14,6% und I-80 um 4,5%. Bei den Silberwerten steigen Silver Bull 7,7% und Fresnillo 3,5%. Bear Creek fallen 26,7% (Kapitalerhöhung) und Metallic 5,3%

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel fest. DRD steigen 5,7%, Harmony 5,1% und Impala 5,0%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen freundlicher. Bei den Produzenten steigen Resolute

6,8%, West African 6,5% und Bellevue 5,2%. Kingsgate gibt 1,5% nach. Bei den Explorationswerten verbessern sich Focus 7,7% und Nexus 7,0%. West Wits gibt 11,1% nach. Die Metallwerte entwickeln sich seitwärts.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,4% auf 237,08 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Resolute (+6,8%), West African (+6,5%) und Bellevue (+5,2%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Equinox (-2,2%) und Image (-2,2%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Markt leicht zulegen.

In der Monatsauswertung zum 28.02.25 verbessert sich der Fonds um 0,5% auf 235,77 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 11,7%. Über die letzten 5 Jahre liegt der Gewinn bei 39,5%. Das Fondsvolumen reduziert sich bei leichten Abflüssen von 143,8 auf 141,6 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 16,6%
- Gewinn im Jahr 2025: 11,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verliert 0,9% auf 52,10 Euro. Die besten Fondswerte sind heute West African (+6,5%) und Impala (+5,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Bear Creek (-26,7%) und Sierra (-3,9%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Markt leicht zulegen.

In der Monatsauswertung zum 28.02.25 verliert der Fonds 2,7% auf 52,42 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 9,6%. Über die letzten 5 Jahre liegt der Gewinn bei 20,3%. Das Fondsvolumen verringert sich bei leichten Abflüssen von 170,7 auf 160,1 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Gewinn im Jahr 2024: 21,8%
- Gewinn im Jahr 2025: 9,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 1,6% auf 46,30 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Cosmos (+15,8%), Odyssey (+15,0%) und Bellevue (+5,2%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Aumega (-10,4%) und Aeris (-3,1%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Markt leicht zulegen.

In der Monatsauswertung zum 28.02.25 verliert der Fonds 0,1% auf 46,62 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 9,5%. Über die letzten 5 Jahre liegt der Gewinn bei 24,5%. Das Fondsvolumen verringert sich bei leichten Abflüssen von 10,2 auf 9,9 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 5,1%

- Gewinn im Jahr 2025: 9,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch <https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html>) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemitteilung wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.

Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) einsehbar. <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html>

Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.

Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.

Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.

Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/649803--Gold-stabil.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).